



DH || DUALE SH || HOCHSCHULE SH

Staatlich anerkannte Hochschule für angewandte Wissenschaften
in Trägerschaft der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein GmbH

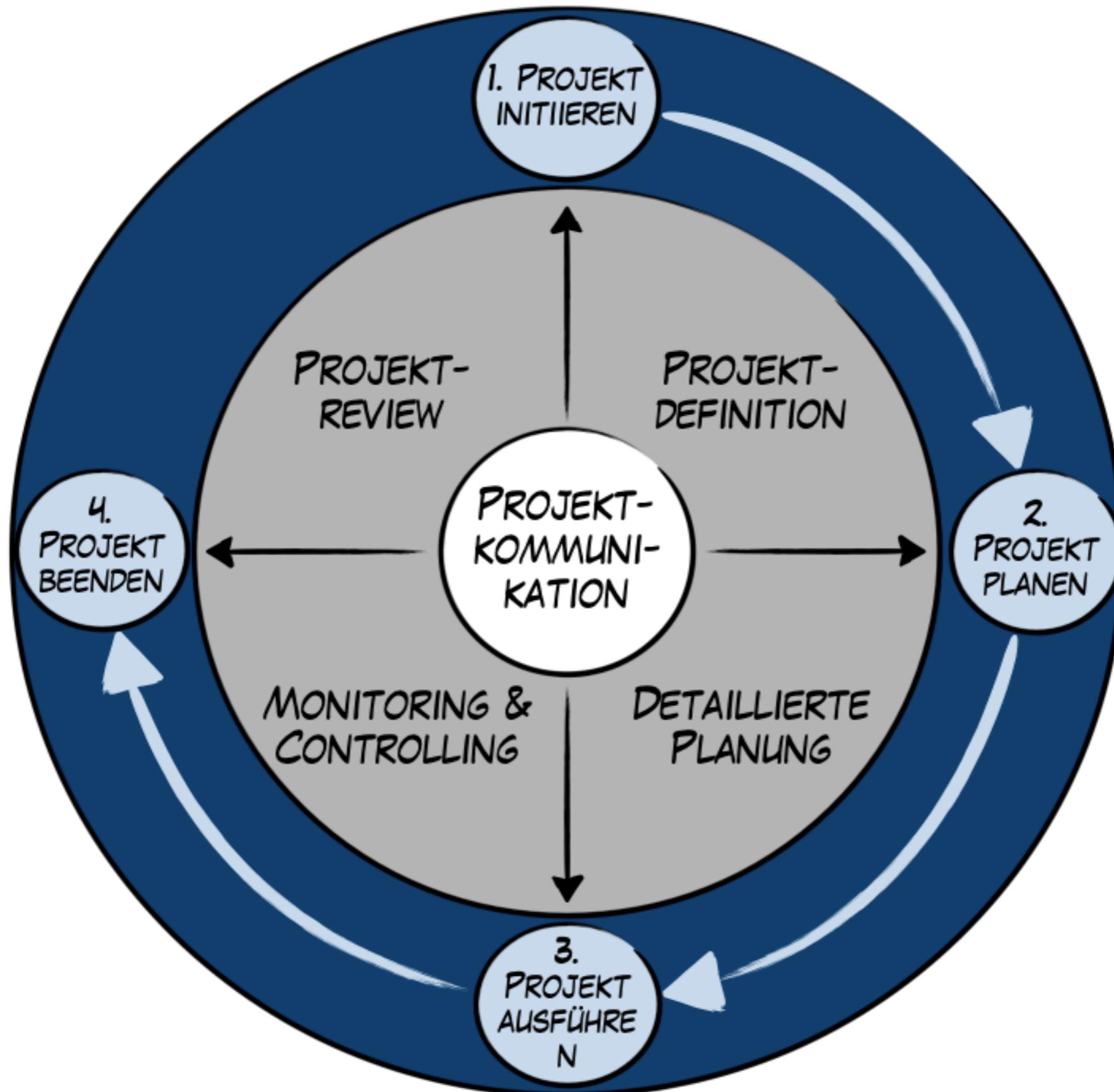
Projektmanagement Schlüsselkompetenzen II

DH | DUALE
SH | HOCHSCHULE SH

Staatlich anerkannte Hochschule für angewandte Wissenschaften
in Trägerschaft der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein GmbH

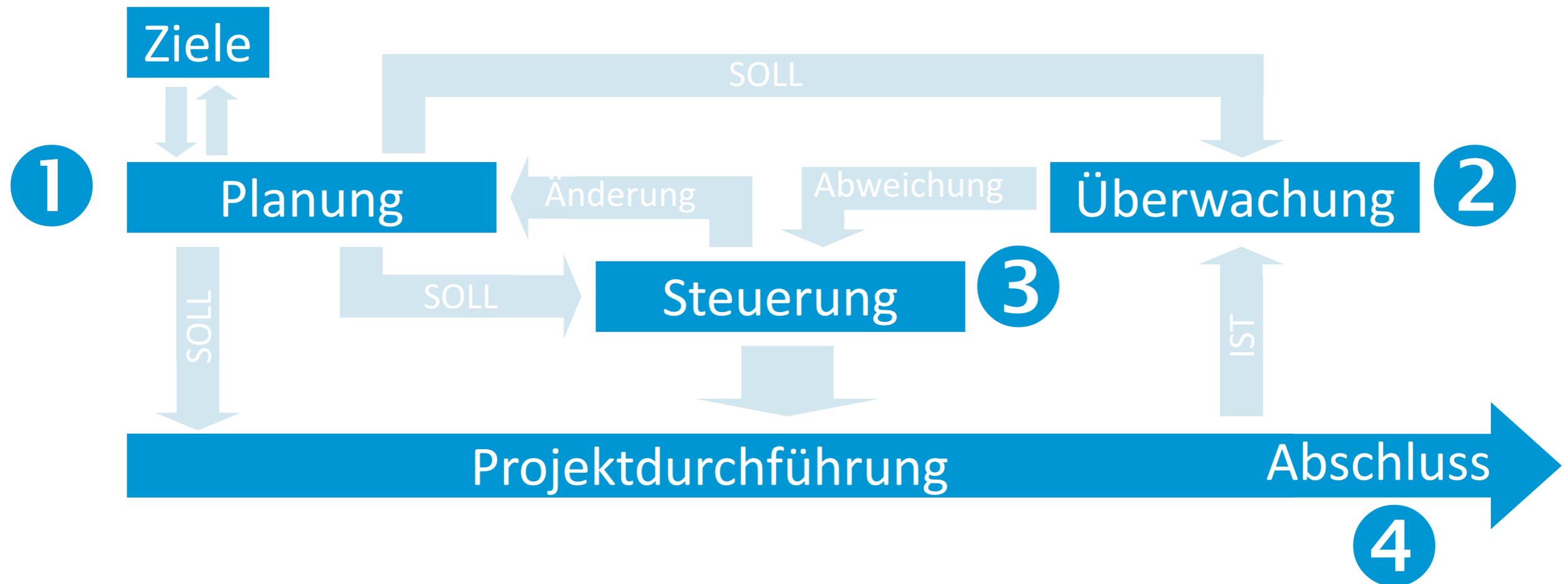
Phasen des Projektmanagements

Die 4 Phasen des Projektlebenszyklus



Phasen des Projektmanagement

Projektmanagement als Konzept für die Durchführung von Projekten lässt sich in verschiedenen Phasen strukturieren. Diese Phasen sind zeitlich und inhaltlich zueinander zugeordnet. Dieses Kapitel stellt diese Phasen im Detail vor.



2.1 Projektplanung

Projektmanagement ist ein „sozitechnischer“ Prozess. Für die erste Phase (nach der Zieldefinition) dieses Prozesses, die Planung, existieren genau definierte Techniken, die sehr gut verstanden und dokumentiert sind. Diese Techniken sollen in diesem Unterkapitel erläutert werden.

Inhalt:

Planung

1. Strukturplan
2. Aufwandsabschätzung
3. Ablaufplanung
4. Terminplan
5. Kapazitätsplan
6. Kostenplan
7. Sonstige Pläne
8. Planungstools

Überwachung

Steuerung

Durchführung

Abschluss

2.1.1 Planung: Definition

Planung:

Systematischer, methodischer Prozess zur Informationsgewinnung über den zukünftigen Ablauf des Projektes und zur gedanklichen Vorwegnahme der zur Projektdurchführung notwendigen Aktivitäten samt deren Koordinierung.

Soviel Planung wie nötig, weil

- Erhöhung der Effizienz des Handelns
- Aufdecken von Risiken/chancen
- Reduziert Zeitdruck bei Entscheidungen
- Reduziert Komplexität
- Reduzierung von Unsicherheit /Konflikten
- Schafft Transparenz
- Ermöglicht Vernetzungen

Sowenig Planung wie möglich, weil

- Hält vom Handeln ab
- Kostet Zeit
- Ist aufwendig
- Schränkt Flexibilität ein
- Mit wachsendem Umfang komplizierter
- Weckt schlafende Hunde
- Schränkt Kreativität ein

2.1.1 Planung der Planung

Die Planung eines Projektes selbst, insbesondere eines großen Projektes, kann ein großes Unterfangen und damit Gegenstand einer eigenen Planung sein (die im Allgemeinen auch nicht durch einen Auftraggeber finanziell abgedeckt ist).

Dabei sind einige Fragen zu beachten:

- Wer soll planen, wer entscheidet über das Planungsergebnis ?
 - Planer, Planungsteam, Ansprechpartner
- Was kostet die Planung ?
- Wie lange dauert die Planung ?
- Welchen Ablauf soll die Planung nehmen ?
 - Zur Überprüfung des Zeit- und Kostenrahmens der Planung
- Übliche Posten der Planung der Planung:
 - Pflichtenheft, Planungsplan-Erstellung, Projektstrukturplan, Ablaufplan, Terminplan, Kapazitätsplanung, Kostenplan, Finanzmittelplan, Aufträge und Verträge
 - Zuordnung der Posten zu Zeit und Ressourcen

2.1.1 Planung: Inhalte



1. Festlegung der Projektziele
2. Formulierung der Projektalternativen
3. Durchführbarkeitsanalysen
4. Auswahl der Projektalternativen

1. Strukturplanung
2. Aufwandsabschätzung
3. Ablaufplanung
4. Terminplanung
5. Kapazitätsplanung
6. Kostenplanung

2.1.1 Planung: Einige Fragen

Was soll erreicht werden ?

Was soll nicht erreicht werden ?

Kann das erreicht werden ?

Welcher Weg soll beschritten werden ?

Welche Aufgaben tragen zur Lösung bei ?

Wie hängen die Aufgaben zusammen ?

Wer ist verantwortlich ?

Womit werden die Aufgaben erledigt ?

Wann sind die Aufgaben zu erledigen ?

Wer bezahlt das ?

Wann wird das bezahlt ?

2.1.1 Planung: Voraussetzungen

- Liegt die Voruntersuchung vor, ist sie noch aktuell?
- Wurden die Verfahren für Projektantrag, Projektfreigabe, Phasenfreigabe ordnungsgemäß abgeschlossen ?
- Ist die Projektaufgabe vollständig beschrieben ?
- Sind die Auswirkungen des Projektes auf z. B. Umwelt, rechtliches Umfeld etc. bekannt ?
- Ist die notwendige Organisationsform gewährleistet ?
- Ist der Projektleiter eingeführt und mit Kompetenz belegt ?
- Sind alle Betroffenen informiert ?
- Ist die maximale Dauer für den Ressourceneinsatz festgelegt ?
- Sind das Budget und die Termine bekannt ?
- Sind Informations- und Berichtswege festgelegt ?
- Stehen Regeln für die Methodik fest ?
- Sind Schnittstellen zu anderen Projekten vorgesehen und definiert ?

2.1.1 Planung: Hauptphase

1. Strukturplan

- Vorgangsliste: Auflistung aller Aufgaben eines Projektes
- Netzplan: Graphische Darstellung aller Abhängigkeiten

2. Aufwandsabschätzung

3. Ablaufplan

- Bestimmung des logischen Ablaufes aller Aufgaben

4. Terminplan

- Planung der Anfangs-/Endzeiten, Dauern, Pufferzeiten
- Bestimmung des "kritischen Pfades"

5. Kapazitätsplan

- Zuordnung von Ressourcen zu Aufgaben

6. Kostenplan

- Kalkulation
- Erstellung des Finanzplanes (Zahlungsziele, Finanzfluss)

